

# Niederschrift Nr. 9

über die **öffentliche** Sitzung der Gemeindevertretung  
der Gemeinde Groven am Montag, dem 21.09.2015  
im Sitzungssaal der Amtsverwaltung Eider, Außenstelle Lunden

Beginn: 20.00 Uhr

Ende: 21.40 Uhr

## **Anwesend sind:**

Frau Marie-Luise Witt als Vorsitzende  
Herr Horst Dreessen  
Herr Marco Hansen  
Herr Bernd Karstens  
Herr Reinhard Lux  
Herr Johann Roß  
Herr Gunnar Thedens

## **Als Gäste:**

Herr Manfred Lindemann - Amtsvorsteher  
Frau Kerrin Timmermann - Einwohnerin

## **Von der Verwaltung:**

Herr Rüdiger Ketels als Protokollführer

Die Beschlussfähigkeit der Versammlung wird festgestellt. Die Einladung ist frist- und formgerecht erfolgt. Einwände werden nicht erhoben.

## **Tagesordnung:**

1. Einwohnerfragestunde
2. Genehmigung der Niederschrift Nr. 8 vom 31.03.2015
3. Mitteilungen der Bürgermeisterin
4. Mitteilung und Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen im Zeitraum 01.07.2014 bis 31.12.2014
5. Mitteilung und Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen im Zeitraum 01.01.2015 bis 31.07.2015
6. Beratung und Beschlussfassung über die Gewährung eines Zuschusses an Vereine und Verbände
7. Beratung und Beschlussfassung über den Fortbestand der Aktien bei der Schleswig-Holstein Netz AG
8. Informationen über die mögliche Ausweisung von Windenergieeignungsflächen
9. Straßen- und Wegeangelegenheiten
10. Eingaben und Anfragen

## **TOP 1: Einwohnerfragestunde**

Es werden keine Fragen gestellt.

## **TOP 2: Genehmigung der Niederschrift Nr. 8 vom 31.03.2015**

### **Beschluss:**

Die Niederschrift vom 31.03.2015 wird genehmigt.

### **Stimmenverhältnis:**

Einstimmig.

## **TOP 3: Mitteilungen der Bürgermeisterin**

### *- Schülerbeförderung*

Die Eltern der Schüler, die nach Tönning zur Schule gehen, müssen derzeit ihre Kosten für die Beförderung der Kinder nach Tönning selbst tragen. Der Kreis Dithmarschen hat die Übernahme der Kosten hierfür abgelehnt, da es nach Tönning keine ÖPNV-Verbindung gibt. Die Bürgermeisterin sagte den Eltern Unterstützung zu, soweit Interessen der Gemeinde bzw. des Amtes nicht entgegenstehen.

Die Stadt Tönning will demnächst einen zweiten Schulbus einsetzen. Bis zu den Herbstferien haben die Eltern auf eigene Kosten einen Bus bei einer hiesigen Firma gemietet.

### *- Amtsausschusssitzung*

Über die Zukunft des Mitteilungsblattes des Amtes ist noch keine Entscheidung gefallen. Die Projektgruppe konnte zur Sitzung keine konkreten Zahlungen benennen.

Derzeit leben etwa 180 Asylsuchende im Amtsgebiet, die Zahl ist steigend. Es wird dringend Wohnraum benötigt und ehrenamtliche Helfer sind willkommen.

### *- Seniorenfahrt*

Die Seniorenfahrt zusammen mit der Gemeinde Lunden fiel dieses Jahr aus, stattdessen unternahm die Gemeinde Lunden im Rahmen ihrer 875-Jahr-Feier ein Seniorenkaffee, an dem aus Groven lediglich ca. 7 Personen teilnahmen. Im kommenden Jahr soll wieder eine Fahrt unternommen werden.

## **TOP 4: Mitteilung und Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen im Zeitraum 01.07.2014 bis 31.12.2014**

Nach § 4 der Haushaltssatzung ist die Bürgermeisterin ermächtigt, unerhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen bis zu einem Wert von 5.000 € zu leisten.

Folgende Aufwendungen/Auszahlungen sind geleistet worden und werden zur Kenntnis genommen; die Genehmigung gilt als erteilt:

<b>Produktsachkonto</b>	<b>Erläuterung</b>	<b>Überschreitung</b>
diverse.5xxxxxx <b>Deckungskreis Personalaufwendungen</b> Ansatz: 3.800,00 €	Sitzungsgelder, Entgelt tariflich Beschäftigter, Beiträge zur gesetzl. Sozialversicherung, Arbeitsmedizinische Betreuung	64,85 €
126001.1991001 <b>Gemeindewehren-</b> Investitionszuschüsse Ansatz: 900,00 €	Abrechnung Feuerlöschverband 2014	475,49 €
126001.5xxxxxx <b>Deckungskreis Gemeinde-</b> <b>wehren- Aufwendungen</b> Ansatz: 500,00 €	Abrechnung Feuerlöschverband 2014	962,28 €
365004.5xxxxxx <b>Deckungskreis KiTa-</b> Kostenausgleich Ansatz: 4.500,00 €	Kindergarten Lunden Abrechnung 2013 und Vorauszahlungen 2014	403,84 €
Gesamt:		<b>1.906,46 €</b>

Die Mehraufwendungen/-auszahlungen werden durch die Mehrerträge/-einzahlungen im Bereich der Grundsteuer A und B gedeckt. Die Mehrerträge belaufen sich aufgrund von rückwirkenden Neubewertungen auf insgesamt 19.980,05 €.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt, die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen im Zeitraum 01.07.2014 bis 31.12.2014 zu genehmigen.

**Stimmenverhältnis:**

Einstimmig.

**TOP 5: Mitteilung und Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen im Zeitraum 01.01.2015 bis 31.07.2015**

- a) Nach § 4 der Haushaltssatzung ist die Bürgermeisterin ermächtigt, unerhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen bis zu einem Wert von 1.000 € zu leisten.

Folgende Aufwendungen/Auszahlungen sind geleistet worden und werden zur Kenntnis genommen; die Genehmigung gilt als erteilt:

<b>Produktsachkonto (PSK)</b>	<b>Erläuterung</b>	<b>Überschreitung</b>
365004.5318000 (S) <b>Kita u.ä. allgemein</b> Kostenausgleichzahlungen an auswärtige Kindergärten Ansatz: 2.500,00 €	Kostenausgleich für ein Kind	985,88 €
424004.0460000 (S) <b>Badestellen Eider</b>	Abfallbehälter	321,37 €

Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens Ansatz 0,00 €		
611001.5372010 (S) <b>Steuern, allgemeine Zuweisungen/Umlagen</b> Kreisumlage Ansatz: 42.800,00 €	Kreisumlage 2015	220,00 €
612001.5517000 (S) <b>Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft</b> Zinsaufwendungen an Kreditinstitute Ansatz: 1.600,00 €	Zinsen für Darlehen	31,80 €
<b>Gesamt:</b>		<b><u>1.559,05 €</u></b>

b) Der Leistung folgender erheblicher über- und außerplanmäßiger Aufwendungen/Auszahlungen wird gem. § 95 d GO zugestimmt:

Produktsachkonto (PSK)	Erläuterung	Überschreitung
365004.5312000 (S) <b>Kita u.ä. allgemein</b> Zuweisungen und Zuschüsse für Kindergärten im Amtsbereich Ansatz: 2.500,00 €	Kindergarten Lunden Abrechnung 2014 und Vorauszahlung 2015	2.914,66 €
611001.5372020 (S) <b>Steuern, allgemeine Zuweisungen/Umlagen</b> Amtsumlage Ansatz: 35.300,00 €	Höhere Amtsumlage 2015	3.064,00 €
<b>Gesamt:</b>		<b><u>5.978,66 €</u></b>

Die Deckung der Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen erfolgt durch Mehrerträge / Mehreinzahlungen bei den Gewerbesteuern.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt, die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen im Zeitraum 01.01.2015 bis 31.07.2015 zu genehmigen.

**Stimmenverhältnis:**

Einstimmig.

## **TOP 6: Beratung und Beschlussfassung über die Gewährung eines Zuschusses an Vereine und Verbände**

### *- Gemeinde Lunden – Verein Lundener Spielleute*

Der Verein Lundener Spielleute war aus finanziellen Gründen gezwungen, ihr Gebäude Wilhelmstr. 38 in Lunden zu verkaufen. In diesem Zusammenhang fielen zur vorzeitigen Rückzahlung eines Kredites 5.000,-- € an Bankgebühren an, die die Gemeinde Lunden dem Verein als Vorschuss gewährte und verauslagte. Nun bittet die Gemeinde die umliegenden Gemeinden um einen einmaligen Zuschuss zwecks Tilgung des Vorschusses.

### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt, der Gemeinde Lunden einen einmaligen Zuschuss in Höhe von 500,00 € zu gewähren.

### **Stimmenverhältnis:**

Einstimmig.

### *- Kreisschuljugendboßeln*

Die Gemeinde Groven wurde um einen Zuschuss zur Durchführung des Kreisschuljugendboßeln gebeten. Sofern nicht speziell gemeindliche Hintergründe an einer solchen Veranstaltung bestehen, ist hierfür eigentlich das Amt bzw. die Gemeinde Hennstedt für die Amtsgemeinden der Ansprechpartner.

### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt, für das Kreisschuljugendboßeln keinen Zuschuss aus ihrem Haushalt zu gewähren.

### **Stimmenverhältnis:**

Einstimmig.

## **TOP 7: Beratung und Beschlussfassung über den Fortbestand der Aktien bei der Schleswig-Holstein Netz AG**

Die Gemeinde Groven hält 13 Aktien der Schleswig-Holstein Netz AG, die sie zu 100 % per Kredit finanziert hat.

Am 01.09.2015 fand eine Versammlung der Schleswig-Holstein Netz AG statt. Hier wurde bekanntgegeben, dass die Netz AG bis zum 31.03.2016 den Kommunen ein Angebot mit neuen Zahlen zur Verzinsung (Garantiedividende) abgeben will und jede Gemeinde daher ein Kündigungsrecht bis zum 15.06.2015 erhält.

Der Kredit läuft nur noch bis zum 31.03.2016. Frau Jasper kümmert sich kurzfristig, um eine Kostenschätzung für eine zunächst kurzfristige Weiterfinanzierung bzw. den Kreditzins für die weitere Haltedauer von fünf Jahren.

Nach Kenntnis der weiteren Kreditkosten soll über den Fortbestand des Kredites in der nächsten Sitzung bzw. erst nach Kenntnis über das neue Angebot der Schleswig-Holstein Netz AG soll in einer Sitzung im Frühjahr 2016 über den Fortbestand der Aktien entschieden werden.

## **TOP 8: Informationen über die mögliche Ausweisung von Windenergieeignungsflächen**

Die Bürgermeisterin berichtet über den Sachstand des geplanten Bürgerwindparks, der sich in die Gemeindegebiete Groven, Krempel und Rehm-Flehde-Bargen erstreckt.

Entgegen der Anfangsplanung reduziert sich das Planungsgebiet im Gemeindegebiet von Rehm-Flehde-Bargen erheblich, da beim Mötjensee Seeadler gesichtet worden sind und die Fläche daher nicht mehr überplant werden darf. Stattdessen hat sich nach der Aufgabe des Anwesens Borowski das Überplanungsgebiet in der Gemeinde Groven erweitert. Derzeit sind zwölf Windmühlen angedacht, davon würden acht im Gemeindegebiet von Groven, drei in Krempel und eine in Rehm-Flehde-Bargen aufgestellt.

## **TOP 9: Straßen- und Wegeangelegenheiten**

### *- Badestelle Wollersum*

Wie auf der vorherigen Gemeindevertreterversammlung besprochen, wurden die Hartholzbohlen als Trittpläche an der Treppe befestigt

Die an der Wasserkante aufkommenden großen Steine und Holzpfähle werden im nächsten Frühjahr von Fa. Heim begutachtet und die Gefahrenherde soweit möglich beseitigt. Warnschilder sind vor Ort angebracht.

Firma Timmermann wird die Badestelle regelmäßig mähen.

### *- Wegedreieck „Mahder Weg“*

Beim Wegedreieck im Mahder Weg parken oftmals Fahrzeuge auf der Rasenfläche, so dass diese stark beeinträchtigt wird. Georg Döbel wird im Herbst Leitpfähle eingraben, so dass hier dann niemand mehr parken kann.

### *- Wegeunterhaltungsverband*

Beim Wegeunterhaltungsverband wurde das noch fehlende Wegestück (ca. 300 m) vom „Mahder Weg“ Höhe Grundstück Janssen bis zur Gemeindegrenze nach Lunden angemeldet.

Die Bürgermeisterin hat ihren Lundener Amtskollegen Peter Ahrens gebeten, das restliche Wegestück bis zur Bebauung seitens der Gemeinde Lunden bei dem Wegeunterhaltungsverband anzumelden.

### *- „Weg im Halbkreis“*

Die Bürgermeisterin hatte keine gute Nachricht. Die Aussichten der Gemeinde in dieser Angelegenheit sind sehr gering, da der Graben vollständig zum Landeigentum gehört und man nicht beweisen kann, dass beim Ausbaggern die Straßenbankette beschädigt worden ist.

Ein Gutachter würde 7.500,- bis 10.000,- € kosten, jedoch mit geringen Erfolgsperspektiven. Es wird zunächst einmal zu einer unverbindlichen Rechtsberatung empfohlen.

Die nächsten Massnahmen sind:

- Die Esche am Wegesrand abnehmen, da diese mangels Halt nunmehr beim nächsten Sturm droht umzufallen und den Weg aufzureißen;

- Herrn Engel vom Wegeunterhaltungsverband befragen, welche Maßnahmen zu ergreifen sind, um den Weg zu erhalten;
- ein Gespräch mit dem Landeigentümer und Verpächter bezüglich dieser Problematik führen;
- untersuchen lassen, welche Tragfähigkeit der Weg derzeit überhaupt noch hat.

### **TOP 10: Eingaben und Anfragen**

Es erfolgen weder Anfragen noch Eingaben.

Um 21.40 Uhr schließt die Bürgermeisterin die Sitzung.

---

(Witt)  
Vorsitzende

---

(Ketels)  
Protokollführer

Verteiler:

GV, GB-Leitung, GSB, AV, Akte, Auszüge verteilt, Freigabe Ratsinfo, Protokollbuch. (sw)